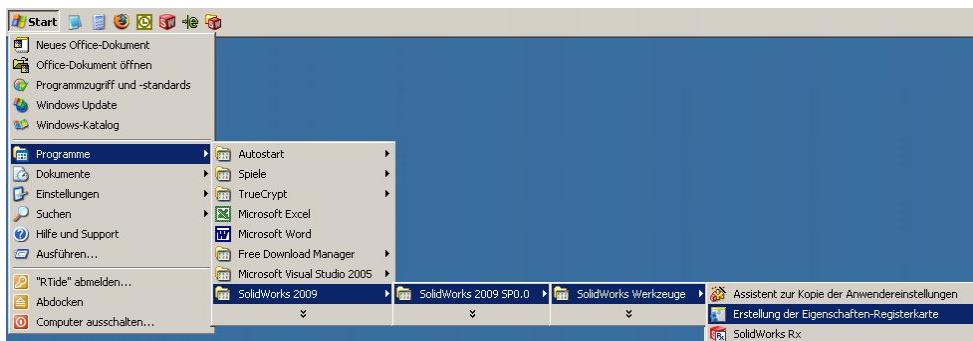


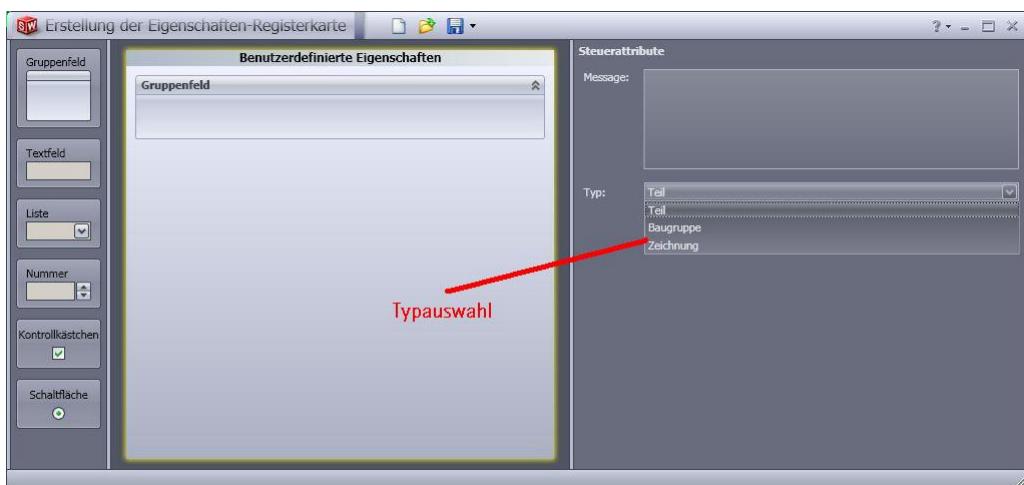
Dateieigenschaften anzeigen und editieren

Im SolidWorks – Fenster können mit der Version 2009 im Taskfensterbereich die Dateieigenschaften angezeigt und editiert werden (eigener Tab).

Um Dateieigenschaften anzeigen zu lassen, muss zunächst definiert werden, welche Dateieigenschaften in diesem Tab angezeigt werden sollen. Dazu dient das Werkzeug zur **Erstellung der Eigenschaften – Registerkarte**. Zu finden unter *Start->Programme->SolidWorks 2009->SolidWorks 2009SPX.X->SolidWorks Werkzeuge->Erstellung der Eigenschaften Registerkarte...*



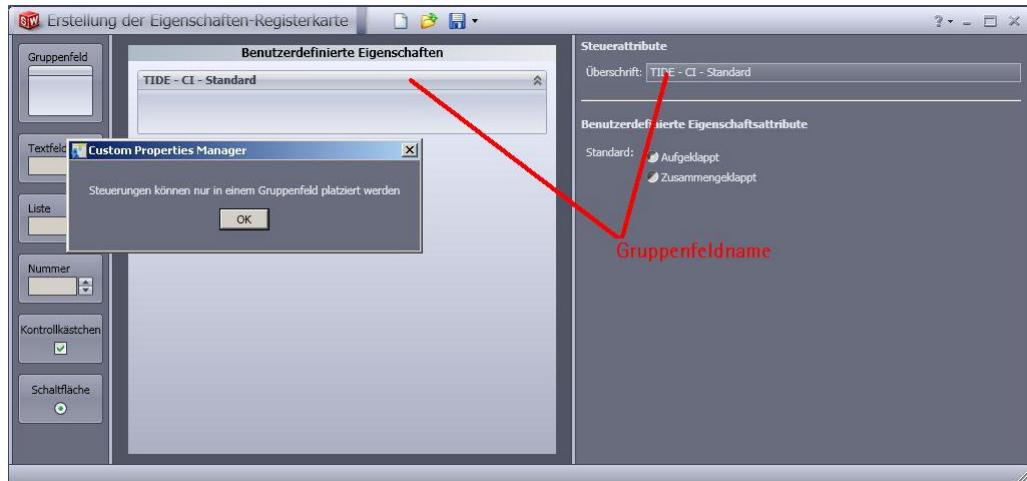
Das jetzt gestartete Programm *Property Tab Builder* ist eine Benutzeroberfläche zur Definition der grafischen Oberfläche im Taskfensterbereich.



Man kann die zu bearbeitenden Dateieigenschaften für Teile, Baugruppen und Zeichnungen separat erstellen. Die einzelnen Schritte werden im folgenden erläutert.

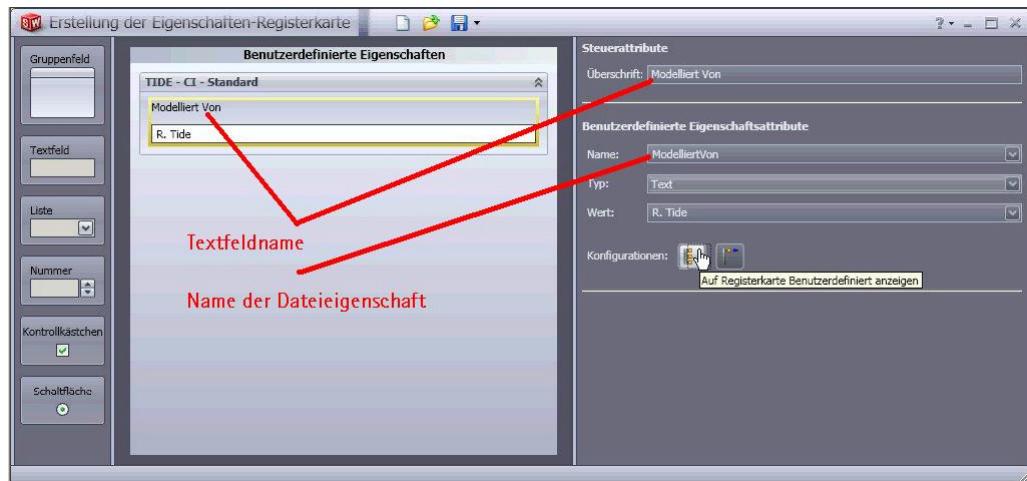
In der linken Spalte sind die einzelnen Objekte zu sehen, die per drag'n'drop in die grafische Oberfläche in der Mitte eingefügt werden können. Die rechte Spalte zeigt die jeweiligen Parameter an, die den verschiedenen Objekten zugewiesen werden (können).

Zu Beginn ist ein Gruppenfeld angezeigt. Dies ist auch die Basis für alle weiteren Objekte. Die Objekte können nur auf ein Gruppenfeld eingefügt werden:



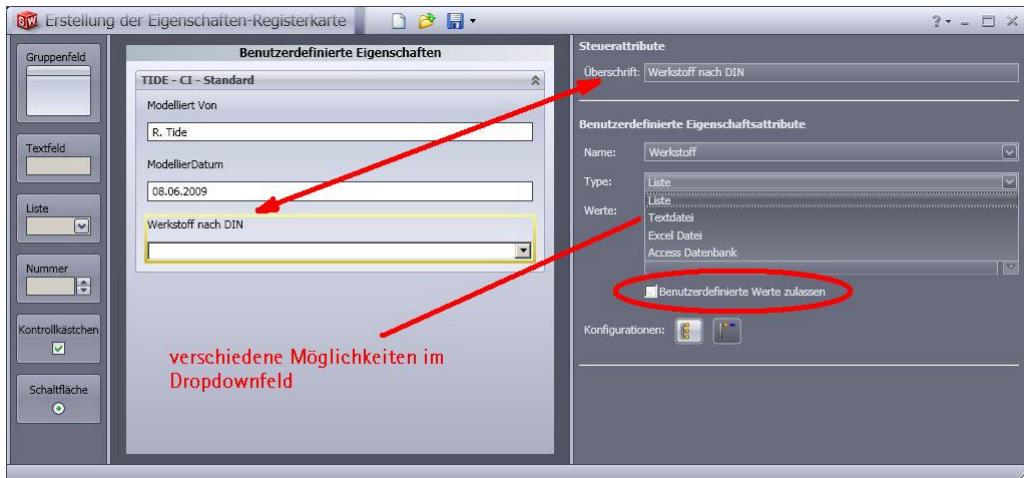
Mehrere Gruppenfelder dienen nur der grafischen Abgrenzung, sind funktional gleichberechtigt.

Die wichtigsten Steuerungen – das Textfeld



Per drag'n'drop eingefügt lassen ändert man zunächst die Überschrift und gibt den Namen der Dateieigenschaft an. Die gewählte Dateieigenschaft (hier: **ModelliertVon**) wird als **benutzerdefinierte Eigenschaft** angelegt. Ein Beispiel für eine **konfigurationspezifische Dateieigenschaft** wäre die Oberflächenbehandlung denkbar (hier nicht gezeigt).

Das Listenfeld



Beim Listenfeld gibt es mehrere Möglichkeiten zur Auswahl:

- Selbst eine Liste in dieser Oberfläche anlegen, oder
- Eine Textdatei,
- Eine Excel – Datei oder
- Eine Access – Datenbank mit einer Liste von Werten auszuwählen

Eine wichtige Option mit Haken versehen: **Benutzerdefinierte Werte zulassen**.

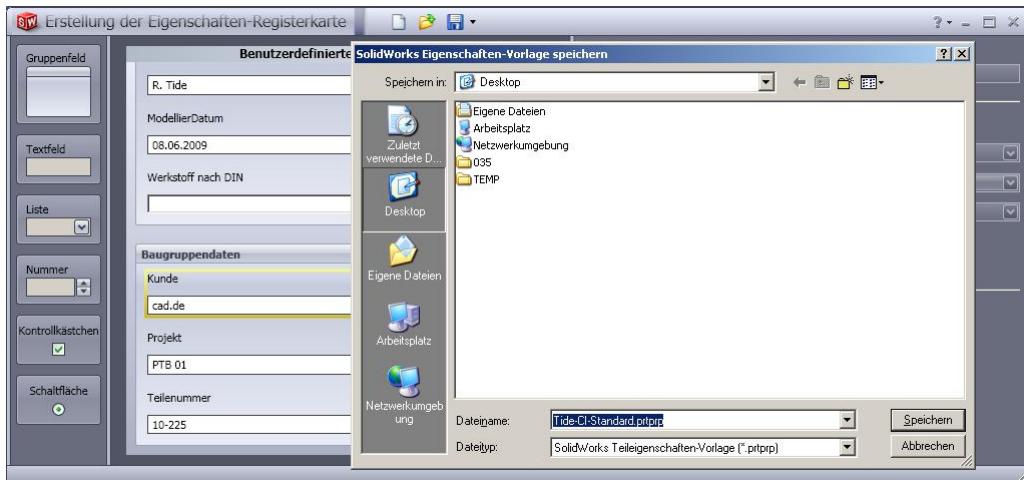
Nummern Kontrollkästchen und Schaltflächen

Ähnlich lassen sich auch Nummern (z.B. für Versionen) anlegen.

Mit den Kontrollkästchen gibt es wie mit den Schaltflächen die Möglichkeit auch Felder / Funktionen zur Eingabe zu deaktivieren.

Speichern der Vorlage und Bedeutung des Datenablageortes

Das speichern der Registerkarte muss im Ordner für die benutzerdefinierten Dateieigenschaften erfolgen, damit SolidWorks diese auch für die Registerkarte im Taskfensterbereich richtig zuordnen kann. Diese Optionseinstellung findet man **im SolidWorks unter Extras->Optionen->Spalte Systemoptionen->Dateipositionen-> Ordner anzeigen für: Dateien mit benutzerdefinierten Eigenschaften**

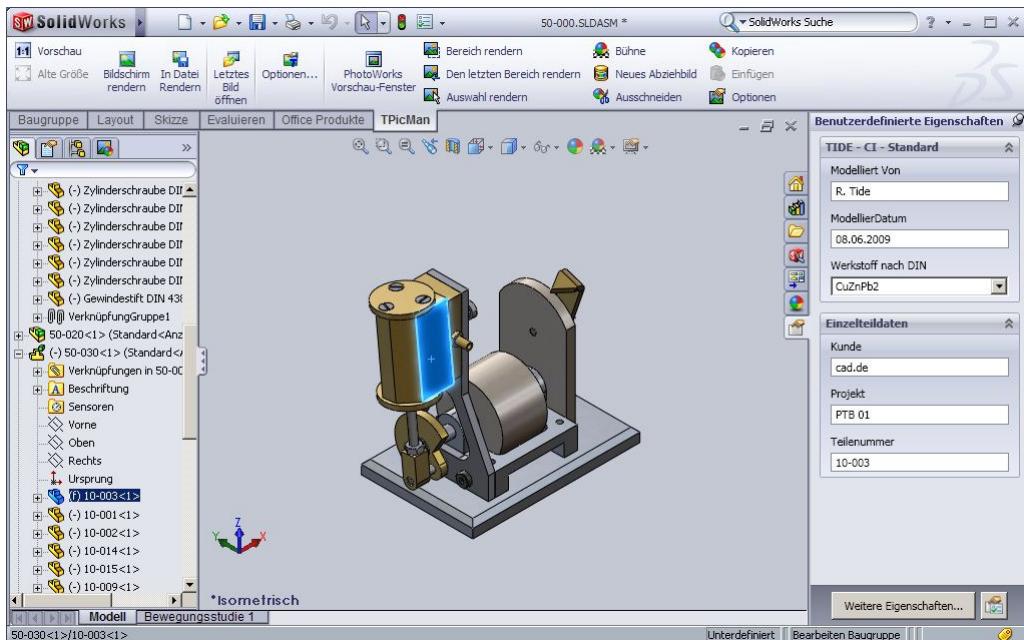


Nach der Umstellung auf den Typ Baugruppe (siehe oben, zweites Bild) kann man die modifizierte Form auch als *.asmprp abspeichern. Ein erneutes modifizieren der Werte auf Zeichnungsspezifische Eigenschaften und Änderung des Typs (siehe oben, zweites Bild) gibt die Möglichkeit dies für Zeichnungen (*.drwprp) zu speichern.

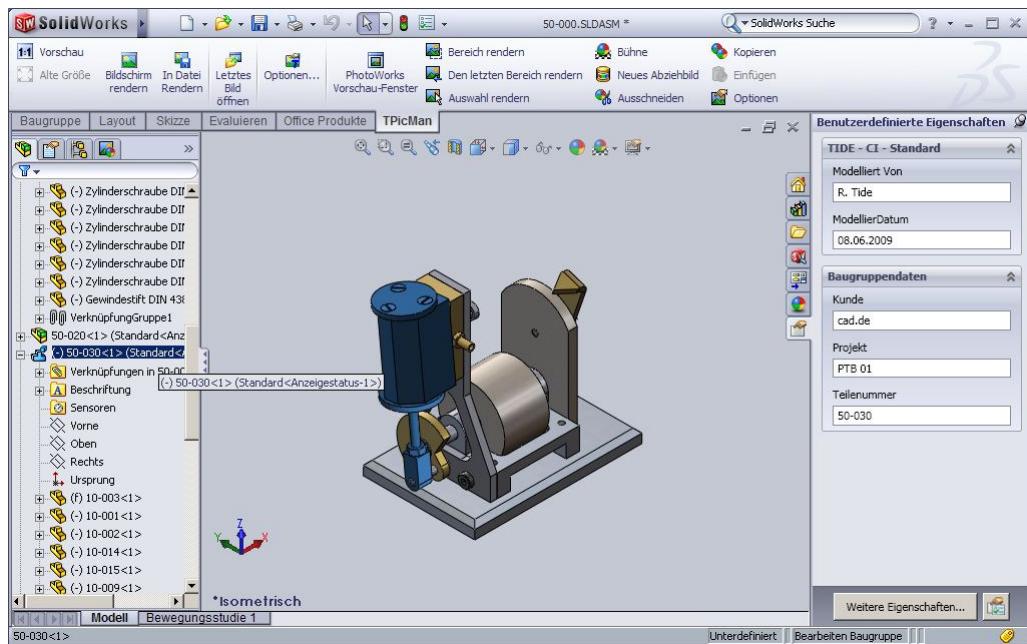
Im SolidWorks

Im SolidWorks werden die Eigenschaften im Taskfensterbereich angezeigt. Nicht vorhandene Dateieigenschaften werden hinzugefügt. Vorhandene Dateieigenschaften werden ausgelesen und können bearbeitet werden.

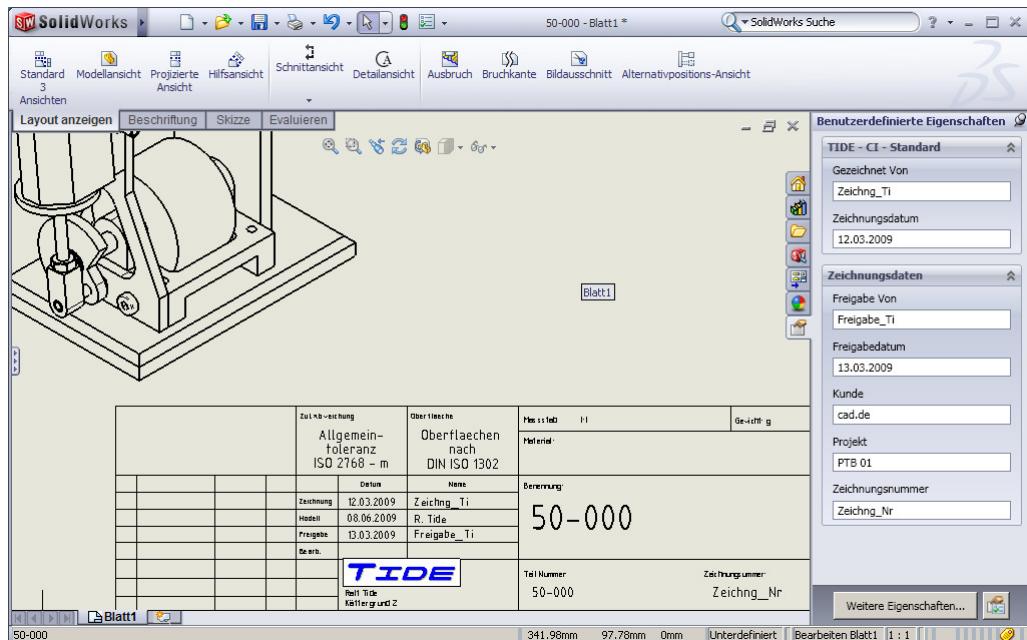
In Baugruppen wird durch auswählen der Komponente deren Eigenschaften angezeigt.



Beispiel: Einzelteil 10-003 in einer Baugruppe



Beispiel: Unterbaugruppe 50-030 in der Hauptbaugruppe



Beispiel: Dateieigenschaften der Zeichnung

Dies ist eine elegante Möglichkeit Metadaten anzusehen – auch für Firmen die mit PDM – System arbeiten. Man muss nicht in das PDM – System wechseln, um die ein oder andere Dateieigenschaft ansehen zu wollen.